



Göttingen, 17.6.2021

**Seminar im Wintersemester 2021/2022**

**Rechtsstaatlichkeit und Werte der Europäischen Union**

Das Seminar behandelt den grundlegenden Wert der Rechtsstaatlichkeit der Europäischen Union sowie deren weitere Werte (Art. 2 EUV) und ihre Bedeutung für die Europäische Integration. Besonderes Augenmerk gilt den jüngeren Entwicklungen in einzelnen Mitgliedstaaten, die als Gefährdungen des Rechtsstaates beschrieben werden. Übergreifend wird der Frage nachgegangen, wie sich der Wertegedanke in der Unionsrechtsordnung entwickelt und etabliert hat und wie er gegenwärtig operationalisiert wird. Aktuell bietet zudem die Debatte um die Zukunft der Europäischen Union Anlass, die Fortentwicklung des verfassungsrechtlichen Rahmens des organisierten Europas zu verfolgen. Berücksichtigung findet außerdem das Verhältnis der Unionswerte zu den Gewährleistungen der EMRK und der jüngeren Rechtsprechung des EGMR.

Im Seminar können Themen aus den folgenden Bereichen bearbeitet werden:

**Themenblock I: Entwicklung des Wertegedankens im Europarecht**

**Themenblock II: Instrumente der Wertesicherung im Recht der Europäischen Union**

**Themenblock III: Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit anhand von Fallbeispielen**

Bei der Anmeldung zum Seminar ist die Angabe des präferierten Themenblocks möglich. Eigene Themenvorschläge dazu sind willkommen.

Das Seminar steht den **Schwerpunktbereichen 5 und 9** offen und wird semesterbegleitend **diens- tags, 18.00 Uhr** stattfinden. Die einzelnen Sitzungstermine werden noch bekannt gegeben. Die Teilnehmerzahl ist auf **20 Personen** begrenzt, die Anmeldung ist ab der ersten Vorbesprechung möglich.

Die **Vorbesprechungen** finden am **13. Juli** und **12. Oktober 2021** jeweils um **14.00 Uhr** digital per Zoom statt. Die Einwahldaten sind im UniVZ enthalten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat meines Lehrstuhls, Frau Schauerte (europa@gwdg.de).

gez. Schorkopf